

Hallo und herzlich willkommen zum Abschlussabend 2019.

Ich möchte heute nur einen kleinen Rückblick auf die Fasnachtsaison 2019 machen, da wir ja hauptsächlich zum Essen, Trinken und Quatschen hierhergekommen sind.

Seit dem ölfte-ölfte und der ersten Sitzung sind jetzt schon wieder 4 Monate vergangen und trotzdem war es für mich gefühlt erst vor kurzem als wir in der ersten Sitzung unsere Wagenthemen besprochen haben und sich schon langsam ein Favorit herausgehoben hat.

In der 2. Sitzung gab es dann kein Halten mehr und das Thema "Kanzis Pferdezucht" war bereits bis in fast alle Details besprochen. Es folgten Kostümplanungen und Wagenbaueinsätze mit einer wahren Begeisterung. Offensichtlich konnten sich alle mit dem Thema gut identifizieren und die Bereitschaft zur Mithilfe war von Anfang an so groß, wie schon lange nicht mehr.

Der Lohn der vielen Arbeit war dann auch ein super dritter Platz.

Viel wichtiger aber in meinen Augen, war der Spaßfaktor beim Bauen und am Umzug und das wir einige neue Umzugsteilnehmer hinzu gewonnen haben.

Allen voran ein riesiges Dankeschön an den WBM Mike und Vize Sven für die Planung, Gestaltung, Vorarbeiten und Detailausarbeitung des Umzugswagens und natürlich ein großer Dank an alle fleißigen Wagenbauer und Wagenbauerinnen für eure vielen Einsatzstunden. Danke an Udo und Dirk, die sich mit voller Hingabe und zeitweiser Unterstützung dem Bau der Mini-Hürsburg gewidmet haben. Natürlich gehört zum Erfolg des Wagens auch ein passendes Kostüm. Deshalb ein großes Dankeschön natürlich auch an Petra und ihre Helferinnen für die Ausarbeitung des Kostüms, das Bestellen der Stoffe, das Zuschneiden und die Ausgabe sowie das Beantworten von Fragen, was manchmal auch ganz schön nervenaufreibend sein kann.

In dem Zusammenhang geht mein Dank nochmals an Edwin für die Möglichkeit seine Räumlichkeiten zu nutzen beim Zuschneiden und zum Schminken an den beiden Umzugstagen. Die zentrale Lage ist einfach ideal. Danke auch an die Schminktruppe für das Finish zum Kostüm.

Mein Dank geht natürlich auch an Siggi, Taxi und Felix für Chaffeur- und Transportdienste mit euren Spezialfahrzeugen.

Aber das Wichtigste überhaupt war die Idee zu diesem super Thema. Ohne Annalenas Geistesblitz hätten wir wahrscheinlich nicht den erreichten Erfolg erzielt. Auch wenn sie heute Abend nicht da ist, gebührt ihr ein ganz dickes Dankeschön.

Grandios war natürlich auch wieder unser Kappenabend mit tollem Programm, bester Musik und richtig guter Stimmung.

Ich weiß gar nicht wo ich anfangen soll mich zu bedanken und wo aufhören.

Ihr alle und viele andere die heute Abend leider nicht hier sein können habt dazu beigetragen, dass der Kappenabend mittlerweile so einen großen Erfolg hat und immer wieder auch von anderen Fasnächtlern sehr gerne besucht wird.

Danke an dieser Stelle natürlich an meine Vorstandskollegen, Sven, Elke und Diana, die mich hier tatkräftig in ihren Aufgabenbereichen unterstützen.

Danke an meine Frau Sabine und ihr Dekoteam für die Dekoarbeiten, danke an alle Frauen und die Märtwiiber für das Ausgeben der Essen, dem Theken und Barpersonal.

Danke vor allem auch an alle Programmgestalter, ohne die ein solcher Abend totlangweilig wäre.

Enorm wichtig für einen erfolgreichen Abend ist natürlich auch die Beschallung und vor allem die Musik. Danke an Steigersound für's weitermachen und an Christoph und Didi für die noch hoffentlich langanhaltende Treue und musikalische Gestaltung des Kappenabends zum Freundschaftspreis.

Über viele Jahre hat sich mittlerweile vieles eingespielt und trotzdem ist es jedes Jahr auf ein Neues eine Herausforderung alles wieder zur rechten Zeit hin zu bekommen. Dass das gelingt liegt an eurer aller Mithilfe und auch wenn ich jetzt nicht alle namentlich genannt habe geht ein ganz großes Dankeschön an euch alle. Auch wenn's manchmal anstrengend ist und Nerven kostet macht es immer noch Spaß und Freude euer Vogt sein zu dürfen. Ich hoffe, dass ihr ebenso noch Spaß habt und weiterhin für die Vogtei da seid und wir noch viele Jahre zusammen Fasnacht machen dürfen.

In diesem Sinne wünsche ich uns noch einen schönen Abend und guten Appetit und schliesse die nun doch länger dauernde Ansprache mit einem ganz leisen  
TA-HÜ

Euer Uli, Vogt v. Obertal